

II/T 1

Nu

1. Änd.

4. AUSFERTIGUNG

OFFENLEGUNGSEXEMPLAR
 KREIS BIELEFED
 GEMARKUNG THEESEN FLUR 3
GEMEINDE THEESEN
 BEBAUUNGSPLAN NR. 1
 „OBERSTE WENDE“
 1. ÄNDERUNG
 MASSTAB 1 : 1000



FESTSETZUNGEN NACH § 9(1) DES BBauG

GEPLANTE GEBÄUDE DIE EINERKÄNDERTE RICHTUNG IST VERBODEN	ZAHLE DER VOLLGESCH.		BAUGESTALTUNG NACH § 109 Bau ONW		WEITERE FESTSETZUNGEN					
	HÖCHSTSTÖREZE	ZWISCHEND	GRUNDFLÄCHENZAHL	GESCHÖSSFLÄCHENZAHL						
	N	Z	GRZ	GFZ						
I	04	05	-5°	050	300	275	7	7	7	FLACHDACH
II	04	08	-5°	050	550	300	7	7	7	FLACHDACH
III	04	10	-5°	100	825	550	7	7	7	FLACHDACH
IV	04	11	-5°	100	1100	825	7	7	7	FLACHDACH
GARAGEN			-5°	7	EINZELGARAGEN NUR IM ODER AM HAUPTGEBÄUDE					FLACHDACH

ÜBERBAUBARE FLÄCHE

- WR IM REINEN WOHNGEBIET
- IN DER FLÄCHE FÜR DEN GEMEINBEDARF

NICHT ÜBERBAUBARE FLÄCHE

- VERKEHRSFLÄCHE

BAUWEISE

- O OFFENE BAUWEISE
- △ NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG
- g GESCHLOSSENE BAUWEISE

PLANZEICHEN

- Kindergarten
- UMFORMERSTATION

VERSORGUNGSANLAGEN

- MISCHWASSERKANAL

GRENZEN UND LINIEN

- GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES ÄNDERUNGSPLANES
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- BAUGRENZE
- BAULINIE
- STRASSENABGRENZUNGSLINIE
- SICHTDREIECK = FREIHALTUNG AB 070m ÜBER F.O.K. VON BEBAUUNG, BEPFLANZUNG, EINFRIEDIGUNG USW.

UNTER HINWEIS GEMÄSS § 23 (2) Bau NVO KÖNNEN ZWISCHEN UNTERSCHIEDLICHEN GESCHÖSSZAHLBEREICHEN DIE BAUGRENZEN BIS ZU 300m NACH BEIDEN SEITEN ÜBERSCHRITTEN WERDEN.

ERLÄUTERUNG UND NACHRICHTLICHE ANGABEN

- FLURSTÜCKSGRENZE
- GEPLANTE FLURSTÜCKSTEILUNG (NACHRICHTLICH)
- St STELLPLÄTZE
- UST UNTERIRDISCHE STELLPLÄTZE

STRASSENSCHNITTE M. 1 : 100

GESCHW. - SCHOLL - STR. PLANSTR. 10

2-t 1 Nu 1. Änd.

KARTENGRUNDLAGE RK 6770 NuS EIGENTÜMERVERZEICHNIS VOM 26. 5. 1971 GEMARKUNG THEESEN FLUR 3 FLURST. 35 = 287 qm, FLURST. 36 = 1608 qm, FLURST. 37 = 1400 qm, FLURST. 345 = 20146 qm LB 572 - GRDB. BD. 18 BL. 702 KLUSMANN GÜNTHER, DIPL. - ING., ARCHIT., BIELEFELD FLURST. 53 TEILWEISE 702 qm LB 157 - GRDB. BD. 3 BL. 79 GEMEINDE THEESEN GRÖSSE DES PLANGEBIETES = 24143 qm ZU DIESER 1. ÄNDERUNG GEHÖRT ALS BESTANDTEIL EIN FESTLEGUNGSSKIZZE.	DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN ZUSTANDES STIMMT MIT DEM KATASTERNACHWEIS ÜBEREIN. BIELEFELD, DEN 26. 5. 1971 KREIS BIELEFELD 	ES WIRD BESCHIEINIGT, DASS DIE FESTLEGUNG DER STADTEBAULICHEN PLANUNG GEOMETRISCH EINGEUNG IST. BIELEFELD, DEN 19 KREIS BIELEFELD 	PLANENTWURF UND ANFERTIGUNG DES PLANES: BIELEFELD, DEN 30. 6. 1971 DER OBERKREISDIREKTOR - KREISPLANUNGSAMT - IM AUFTRAGE: 	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - DURCH BESCHLUSS DES RATES DER GEMEINDE THEESEN VOM 13. 5. 1971 AUFGESTELLT WORDEN. THEESEN DEN 13. 5. 1971
DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN HAT ALS ENTWURF EINSCHLIESSLICH DES TEXTES UND DER BEGRÜNDUNG GEMÄSS § 2(1) DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - IN DER ZEIT VOM 14. 2. 1972 BIS 20. 3. 1972 AUSGELEGEN. THEESEN DEN 20. 7. 1972 	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 10 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - UND DES § 4 DER GEMEINDEORDNUNG FÜR DAS LAND NORDRHEIN - WESTFALEN IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 11. AUGUST 1969 (GV. NW. S. 656 / SVG NW 2020) VON DER GEMEINDEVERTRETUNG ALS SATZUNG AM 8. 6. 1972 BESCHLOSSEN WORDEN. THEESEN DEN 20. 7. 1972 	DIESE 1. ÄNDERUNG ZUM BEBAUUNGSPLAN IST GEMÄSS § 11 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - MIT VERFÜGUNG VOM 30. 11. 72 19 GENEHMIGT WORDEN. DETMOLD, DEN 30. 11. 72 9 AZ. 34. 30. 11 - 031 73. 16 DER REGIERUNGSPRÄSIDENT IM AUFTRAGE: 	GEMÄSS § 12 DES BUNDESBAUGESETZES VOM 23. JUNI 1960 - BGBl. I S. 341 - SIND DIE GENEHMIGUNG SO WIE ORT UND ZEIT DER AUSLEGUNG VOM 21. 12. 1972 ORTSÜBLICH BEKANNTEGEMACHT WORDEN. DER GENEHMIGTE PLAN LIEGT AB 22. 12. 1972 ÖFFENTLICH AUS. THEESEN DEN 27. 12. 1972 	